

Weitere Konzerte

Freitag, 27. Juli 2018, 19:30 Uhr, Maria-Magdalenen-Kirche, Templin
Musik für zwei Orgeln mit Robert Pecksmith und Bertie Baigent (London)
Orgeln: Schuke (1994), Osmond (1940)

Sonntag, 29. Juli 2018, 17 Uhr, Dom zu Fürstenwalde
Orgel: Schuke (1967/2005)

Dienstag, 31. Juli 2018, 20 Uhr, St.-Gertraud-Kirche, Frankfurt (Oder)
Orgel: Sauer (1878)

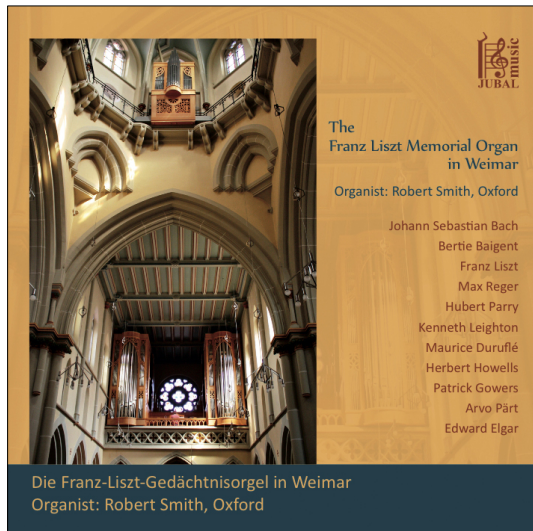
Donnerstag, 2. August 2018, 19:30 Uhr, St.-Marien-Kirche, Pirna
Orgel: Jahn/Eule (1842/1979/2005)

Sonntag, 4. August 2018, 12 Uhr, Dom zu Meißen
Orgel: Eule (1972)

Sonntag, 4. August 2018, 19:30 Uhr, Christuskirche, Dresden-Strehlen
Orgel: Jehmlich (1905)

Organisatorische Leitung und Übersetzung: Stefan Schwarz

CD-Neuerscheinung: Die Franz-Liszt-Gedächtnisorgel in Weimar



Robert Pecksmith spielt
Werke von Johann Sebastian
Bach, Bertie Baigent, Franz
Liszt, Max Reger, Hubert
Parry, Kenneth Leighton,
Maurice Duruflé, Herbert
Howells, Patrick Gowers, Arvo
Pärt und Edward Elgar

In Kooperation mit
Orgelbau Waltershausen

JUBAL CD 150301

Erhältlich nach dem Konzert
sowie über www.jubal.de

ORGELKONZERT

Christuskirche, Dresden-Strehlen

4. August 2018



Robert Pecksmith (Großbritannien)

www.robertpecksmith.co.uk

Charles Villiers Stanford (1852-1924)

Fantasie und Toccata in d-Moll
Op. 57

Ralph Vaughan Williams (1872-1958)

Rhosymedre
(aus *Three Preludes Founded on Welsh Hymn Tunes*)

Johannes Brahms (1833-1897)

O Gott, du frommer Gott
Op. 122/7

Richard Gowers (* 1994)

Wenn mein Stündlein vorhanden ist

Patrick Gowers (1936-2014)

An Occasional Trumpet Voluntary

Max Reger (1873-1916)

Benedictus
Op. 59/9

Herbert Howells (1892-1983)

Saraband in modo elegiaco
(aus *Six Pieces for Organ*)

Edmund Rubbra (1901-1986)

Präludium und Fuge über ein Thema von Cyril Scott
Op. 69

Bertie Baigent (* 1995)

A quiet pavan, with canons
Uraufführung

Edward Elgar (1857-1934)

Sospiri
(Orgelbearbeitung: Arthur Wills)

Arvo Pärt (* 1935)

Annum per annum

Robert Pecksmith, Orgel

Der studierte Historiker Robert Pecksmith ist derzeit als Organist in York tätig. Zuvor war er Assistenzorganist an der St. Paul's Church (Bloor Street), der größten anglikanischen Kirche in Toronto (Kanada), und Orgelstipendiat am Somerville College der Universität Oxford. Er begann seine musikalische Ausbildung am Konservatorium in Birmingham unter der Anleitung von Henry Fairs. Später studierte er bei William Whitehead und Stephen Farr. Er besuchte zahlreiche Meisterkurse, u.a. bei David Goode, Guy Bovet, Ben van Oosten und Thomas Trotter. 2013 bestand er die ARCO-Diplomprüfung des Royal College of Organists mit Auszeichnung.

Robert Pecksmith gibt regelmäßig Konzerte in Oxford, London, Birmingham und Toronto. Er war an diversen CD-Produktionen und Rundfunkaufnahmen für die BBC beteiligt. Als Gastorganist gestaltete er 2012 den Festgottesdienst anlässlich des 60. Thronjubiläums von Königin Elisabeth II. in der St. Paul's Cathedral, London. Im Juli 2014 unternahm er seine erste Konzertreise in die USA und war dort u.a. in der Washington National Cathedral und der Cathedral of the Holy Cross in Boston zu hören. Vier weitere Konzertreisen führten ihn anschließend nach Deutschland, wo er in Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Bayern gastierte.

Seine erste Solo-CD, ein Porträt der Franz-Liszt-Gedächtnisorgel in Weimar, erschien im Frühjahr 2015 bei dem Berliner Label JUBAL.

Internet: www.robertpecksmith.co.uk